

# Trainingslager mit Testspiel rund um Bobbahn und Bikerpark

## FUSSBALL D-Junioren-Stadtauswahl in Winterberg / 2:4-Niederlage gegen Meschede

**WARSTEIN** ■ Stadtauswahl „on Tour“: Die heimische Auswahlmannschaft der D-Junioren, bestehend aus insgesamt 18 Spielern und Trainer Bernd Figlak sowie den Betreuern und Co-Trainern Uwe Luig, Michael Hauda und Alli Lippert, bezog in Winterberg ein Trainingslager. Lipperts Bilanz: „Es war eine rundherum gelungene Sache. Die Spieler aus den verschiedenen Vereinen sind sich näher gekommen. Mit Sicherheit war das nicht das letzte Mal, dass man so etwas gemacht hat.“

Untergebracht waren die heimischen Kicker in der Bundeswehrkaserne der Sportförderung. Diese lag gleich in der Nähe der Bobbahn und des Bikerparks. Da sich die Kantine im Umbau befindet, musste man einige Fahrten in Kauf nehmen, um in einer anderen Kaserne Essen zu fassen – und auch der Kunstrasenplatz von Winterberg lag etwas außerhalb. Für die Kicker kein wirkliches Problem: Da man die Bullis des TuS Grün-Weiß Allagen und TuS Warstein zur Verfügung hatte, konnten die Distanzen gut überbrückt werden.

Nach Schrankeinräumen und Bettenbeziehen gab es einen Spaziergang in die Umgebung und das erste Mittagessen.

Nachmittags stand das erste Training an – und es wurde mächtig geschwitzt, was nicht nur an den sommerlichen Temperaturen von über 20 Grad lag. Ein Besuch des Winterberger Hallenbades bildete den Abschluss des ersten Trainingslagertages. Die nötige Bettschwere hatten die Kicker aber noch nicht, denn erst um Mitternacht kehrte Ruhe ein.

Am nächsten Tag ging es nach dem Frühstück, angesetzt für 8 Uhr, wieder auf den Kunstrasen. Hier standen Spielformen und Taktikschulung auf dem Programm. Nach dem Mittagessen wurde wieder auf dem Platz mächtig gearbeitet mit Lauf- und Konditionseinheiten sowie Torwarttraining. Spaß und Spiel kamen nicht zu kurz: Der Betreuerstab mischte bei einem internen Trainingsspiel mit.

Bobbahn, Bikerpark, ausgestattet mit drei Schwierigkeitsgraden, und Filmabend im Schulungsraum der Bundeswehr, gezeigt wurde „Teufelskicker“, waren die nächsten Programmpunkte. Danach war schnell Ruhe zur Schlafenszeit: „Alle waren etwas geschlaucht“, so Lippert.

Am nächsten Morgen stand eine Besprechung mit Festlegung der Mannschaftsaufstel-

lung an. Abschließend ging es nochmals zur Bobbahn: Ein Höhepunkt, denn Deutschlands Bobelite der Männer und Frauen fuhr ein Ausscheidungsrennen. Andre Lange, Michael Florschütz und Lokalmatadorin Sandra Kiriakis waren hautnah zu erleben – und beantworteten jede Frage, erfüllten Autogrammwünsche.

Bobfahrer im Bundeswehriendienst waren übrigens im gleichen Kasernentrakt wie die Kicker untergebracht. „Es wurden Fotos gemacht, und alle Spieler staunten, wie man sich beim Start gegenseitig hochputschte, um voller Adrenalin zu starten“, berichtete Alfred Lippert.

Dann wurden die Taschen gepackt, die Betten abgezogen: die Heimfahrt zum Herrenberg stand an, wo gegen die D-Jugend des SSV Meschede das erste „richtige“ Fußballspiel stattfinden sollte. Die Stadtauswahl bedankte sich vor dem Anstoß bei der Firma Westkalk für die Unterstützung beim Trainingslager. Danach rollte das Leder.

Der Gast aus Meschede erwies sich als sehr starker Gegner, an dem sich die Auswahl in der ersten Halbzeit die Zähne ausbiss. Reichlich Chancen und vier Gegentore

(7./15./20./30.) musste die Auswahl bis zur Pause über sich ergehen lassen. Lippert zum Spielverlauf: „Hochmotivierter Mescheder attackierte die Auswahl schon in der eigenen Hälfte, die pfeilschnellen Angreifer zeigten ihren Gegenspielern immer wieder ihre Hacken. Man merkte der Auswahl an, dass sie nicht eingespielt war. Das Bemühen war da, doch Meschede ließ nichts anbrennen.“

Zur Halbzeit gab es bei der Auswahl den von vornherein geplanten Komplettaus-tausch aller Spieler. Jetzt hielten die Gastgeber besser dagegen: Ein Pfostenschuss von Jeesy Tygbenyo gleich zu Beginn des zweiten Durchgangs war das klare Signal, mutiger nach vorne zu spielen. Prompt glückten erste Torerfolge durch Uli Eickhoff (50.) und Dominik Ramme (55.) zum 2:4. Dabei blieb es aber trotz weiterer Chancen.

**Stadtauswahl:** Alexander Klassen, Jonathan Schulte, Julian Hauda, Johannes Lier, Marco Luig, Tobias Gregorowski, Amar Uzuev, Alex Gukenheimer, Nico Beckschäfer, Jannik Cordes, Luis Goesmann, Moritz Overkämping, Paul Schübeler, Jeesy Tygbenyo, Ulli Eickhoff, Dominik Ramme, Jonas Ketterer.



Die Stadtauswahl der D-Junioren mit ihrem Trainer- und Betreuerstab: In Winterberg bezog die Mannschaft ein Trainingslager, am Warsteiner Herrenberg bestritt sie ein Freundschaftsspiel gegen den SSV Meschede. ■ Foto: Joachimsmeier